

Final Fantasy Mietze Edition

~> Wirr-Warr eines kleinen Lebens <~

Von Mietzewhite

Prolog: Hier kommt Mietze

Joar, hier mal wieder was ganz neues von mir. Seid nicht zu sehr überrascht, ich habe mal wieder 'nen neuen Schreibstil entwickelt und wollt einfach mal schaun, wie der denn so rüberkommt, fall's er überhaupt freigeschalten wird, was ich auf jeden Fall hoffe. Ansonsten wünsche ich euch viel Spaß beim Lesen.

Wie gesagt, an alle treuen Final Fantasy Fans, erschlagt mich nicht, wegen ein paar Pairings, es ist nur in dieser Geschichte so.

Okay, ansonsten noch eins: Die Geschichte wird eigentlich so gut wie die ganze Zeit über von Mietze erzählt. Und dreimal dürft ihr raten wer das ist. Für die, die mich und meinen Namen kennen, ist das eh eine Leichtigkeit. xD~

Na ja, ansonsten wünsche ich mir viele Kommentare mit Verbesserungsvorschlägen etc. (Aber bitte spielt nicht Deutschlehrer und kontrolliert meine Rechtschreibung. ^^; Ich weiß, dass ich darin schlecht bin. Man muss mir das also nicht auch noch unter die Nase reiben. Danke ^_^)

Ach ja, wundert euch nicht wegen dem Anfang, is halt nur erstmal der Prolog und deshalb beginnt der so. Aber ich hoffe, ihr findet euch zurecht.

Alles begann damit, als Sommerferien waren. Yuna hatte eine neue Brieffreundin gefunden, die in Luca lebte; und außerdem ist sie seit fast einem Monat mit meinem Bruder Tidus zusammen und sehr glücklich. Heute ist wieder ein sehr toller Tag, denn Yuna's Zwillingsschwester, Lenne, gibt mal wieder eines ihr genialen Konzerte. Doch das eigentliche Problem stand noch bevor...

(Yuna) „Bist du soweit Mietze?“ Yuna schaute mich daraufhin fragend an.. „Lenne beginnt gleich ihr Konzert und du weißt ja, dass du auch noch dran kommst.“

(Mietze) „Ja, ich bin gleich fertig. Ich muss nur noch den Kostüm-Sphäroiden anlegen.“ Somit brachte ich es hinter mir und musste ein wenig nachdenken. //Da sieht man mal, was bei rauskommt, wenn man nicht den Mund halten kann.//

Ich will mich nur mal kurz an letzte Woche zurück erinnern.

=> Flashback beginns

Ich war gerade bei Lenne zu besuch und sumgte mal wieder eines meiner Lieblingslieder.

(Mietze) „Es muss sicher ein tolles Gefühl sein auf der Bühne zu stehen und dem Publikum in die Augen blicken zu können.“

(Lenne) „Ja, das ist es auch. Ich freue mich immer wieder, ihre begeisterten Gesichter sehen zu können.“ Lenne schaute somit zu mir und lächelte ein wenig.

(Mietze) „Ich würde auch gerne mal auf der Bühne stehen. Aber ich und mein Talent zum Singen, na ja.“ Um es mal sozusagen, ich bin nicht wirklich von meinem Gesang begeistert, auch wenn die anderen immer das Gegenteil behaupten.

(Lenne) „Ach spinn doch nicht rum. Du weißt doch ganz genau, dass du eine schöne Stimme hast.“ Lenne grinste mich an und bekam dann einen genialen Einfall. „Und ich könnte da vielleicht auch was einrichten.“

(Mietze) //Sogar Lenne gefällt meine Gesangsstimme. Alle mögen sie, nur ich bin unzufrieden. Vielleicht sollte ich es ja wirklich mal ausprobieren.// „Wie meinst du das mit dem Einrichten?“ Ich wusste nicht direkt, worauf sie hinaus wollte, also fragte ich lieber noch mal nach, was sie denn einrichten könne.

(Lenne) „Ich könnte meinen Agenten fragen, ob du nicht eventuell einen kleinen Auftritt hinlegen könntest. Ich bin mir sicher, dass alle ziemlich begeistert wären. Wär weiß, vielleicht findest du ja auch einen eigenen Agenten. Sobald ich weiß, wolltest du doch schon immer gerne singen.“

Als ich hörte, was sie da sagte, begannen meine Augen richtig zu leuchten. Ich war mehr als beeindruckt von diesem Vorschlag.

(Mietze) „Das würdest du echt für mich machen? Ich mein, glaubst du, dass er das erlaubt. Eine eigene Karriere, das wäre genial.“

(Lenne) „Klar. Ich denke, das lässt sich bestimmt einrichten.“ Erneut musste sie lächeln.

=> Flashback ends

Tja und nun steh ich hier in meinem Outfit. Lenne wird jetzt gleich ihr Konzert geben und ich darf zum Anschluss auch noch einen Song liefern. Ich hoffe, es wird nicht allzu schlimm. Außerdem bin ich auch ziemlich aufgeregt, aber ich glaube, das ist normal. Hoffe ich zumindest.

Yuna wartete die ganze Zeit, bis ich fertig war. Sie ist wirklich sehr nett, dass muss man ihr lassen.

(Yuna) „Okay, denn lass uns jetzt raus gehen. Immerhin fängt es gleich an.“

(Mietze) „Ja, geht klar.“ Ich nickte einfach nur noch und verließ dann mit Yuna die Kabine, um nach draußen zu gehen. Dort warteten Tidus, Gippel und Lenne bereits auf uns.

(Tidus) „Das hat ja ewig gedauert.“

(Mietze) „Ja, sorry, ich hab versucht mich zu beeilen.“

(Lenne) „Noch ist es ja nicht zu spät. Allerdings muss ich gleich auf die Bühne. Ich werde dich zum Schluss aufrufen, wenn du dran bist. Also immer schön in der Nähe bleiben.“

(Mietze) „Ja, werde ich schon. ^-^“ Erneut nickte ich kurz. Es würde nun gleich losgehen. Wohlgemerkt, wir standen hinter der Bühne, somit konnte man uns nicht

sehen. Aber das war eher unwichtig. Wichtiger war halt, dass das Konzert gleich beginnen würde.

(Gippel) „Ihr schafft das beide schon. Es wird sicher ein grandioser Auftritt.“

(Mietze) „Das hoffe ich. ^^;“ Ich hoffe wirklich sehr drauf, denn immerhin ist das mein allererster Auftritt vor einem Publikum. Es ist total ungewohnt. Aber dadurch, dass ich Gippels Grinsen sehe, geht's mir schon etwas besser – Es ist nämlich immer ein gutes Zeichen, müsst ihr wissen.

(Yuna) „Na denn wünsch ich dir schon mal viel Spaß.“ Auch Yuna grinste und schaute zu ihrer Schwester, die sich schon bereit gemacht hat.

(Lenne) „Den werde ich haben.“

(Agent von Lenne) „Es ist gleich soweit. In 5 Minuten musst du auf die Bühne.“ Meinte Lenne's Agent nur kurz und somit setzte die Spannung an in mir zu wirken.

=> Während dessen in der Stadt Luca

Shuyin saß wie immer vor seinem Fernseher und wollte das Konzert halt nicht verpassen.

(Shuyin) „Juchhu, es fängt gleich an. Gleich startet Lenne ihr Konzert, ich bin schon so aufgeregt. Endlich mal wieder Musik von ihr hören. Das wird toll.“ Er schaute noch einmal kurz zu seinem Videorekorder, um sicher zu gehen, dass auch alles eingestellt ist und dann konzentrierte er sich wieder auf seinen TV. „Okay, den hab ich eingestellt. Da müsste ja denn eigentlich alles klappen. Also von mir aus, kann es jetzt los gehen.“

~die Scheinwerfer gehen aus~

(Shuyin) „Es beginnt.“ Er ist schon so gespannt, dass er sich schon gar nicht mehr halten kann.

Gerade geht Lenne auf die Bühne und die Scheinwerfer sind auf sie gerichtet. Man sieht und hört wie die Menge am Toben ist. Es ist einfach nur genial. Zu einem gewissen Moment schaut Lenne auf und lächelt. Es blieb keine Zeit zum Reden, da die Musik sofort startete.

(Mietze) „Allein der Anfang ist schon genial.“

(Yuna) „Au ja. Ich liebe diesen Song. Und denn auch noch als Eröffnungslied. Hammer.“

(Lenne)

„Sou da ne bokura atarashii jidai o
mukaeta mitai de kisekiteki ka
mo ne
nido to wa chotto ajiwaenai yo ne
mou ichidoomoldashite

Kono hoshi ni umaretsuita hi
Kitto nan da ka ureshikute
Kitto nan da ka setsunakute
bokura wa na ite ita n da
Wow yeah Wow yeah wow Wow yeah ...

Genjitsu wa uragiru mono
de handansae
ayamaru kara ne soko ni
aru kachi wa
sono me de chanto
mikowamate ite ne
jibum no monosashi de

Konna toki ni umaretsuita yo
da kedo nan to ka susudet'te
da kara nan to ka koko ni tatte
bokura wa kyou o okutte'ru
Wow yeah Wow yeah wow Wow yeah ...
Kono hoshi ni umaretsuita hi
Kitto nan da ka ureshikute
Kitto nan da ka setsunakute
bokura wa na ite ita n da
Wow yeah Wow yeah wow Wow yeah ...

Kona toki ni umaretsuita yo
da kedo kimi ni deatta yo

Kona toki ni umaretsuita yo
da kedo kimi ni deatta yo

Kono hoshi ni umaretsuita hi
Kitto nan da ka ureshikute
Kitto nan da ka setsunakute
bokura wa na ite ita n da
Wow yeah Wow yeah wow Wow yeah ...
Konna toki ni umaretsuita yo
da kedo nan to ka susudet'te
da kara nan to ka koko ni tatte
bokura wa kyou o okutte'ru
Wow yeah Wow yeah wow Wow yeah ...

[Ayumi Hamasaki - Evolution]
[http://www.youtube.com/watch?v=HjC_fDSdYsc]

Hallo meine Lieben.^^ Seid ihr alle gut drauf?"

(Publikum) „JA!“

(Lenne) „Das freut mich zu hören. Denn wollen wir auch gleich mit dem nächsten Song weitermachen. Ich hoffe ihr habt weiterhin so eine gute Laune.“ Sie strahlte vor Freude und machte denn auch gleich mit dem nächsten Song weiter, so wie sie es sagte.

(Shuyin) „Wie? Das Lied kenn ich ja noch gar nicht. Das gibts ja wohl nicht, ich muss es mir unbedingt kaufen.“ Oh ja, Shuyin ist wirklich ziemlich süchtig. Er liebt wirklich jedes ihrer Lieder und möchte unbedingt jedes Einzelne besitzen. Aber darüber macht

er sich keine weiteren Gedanken. Er lauscht einfach nur weiterhin dem Konzert. //Wie gerne würde ich mal so richtig live dabei sein.//

(Mietze) „Das Lied war der Hammer. Wie gerne würde ich auch so gut beim Publikum ankommen.“

(Yuna) „Das wird schon noch. Heute singst du ja immerhin deinen ersten Song. Danach gehts sicher nur noch aufwärts.“ Mal wieder lächelte sie neben bei, um ihre Aussage noch mehr wirken zu lassen.

(Gippel) „Der Meinung schließ ich mich an. Bisher hast du doch schon immer alles geschafft. Da wirst du diese Hürde auch überwinden können. Du musst nur an dich glauben, dann kannst du alles schaffen.“

(Mietze) „Danke, ich weiß das echt zu schätzen. Ich werde auf jeden fall mein Bestes geben.“ //Es sei denn ich kann mich nachher vor Nervosität nicht mehr bewegen.// Durch meine Gedanken wurde ich nur nervöser und dropte innerlich.

(Tidus) „Wäre doch gelacht, wenn du mit deiner Stimme bei den Leuten nicht ankommen würdest.“

(Mietze) „Denn ist mir aber nicht nach lachen zu mute.“ Mein Bruder und ich grinsten erstmal um die Wette.

So mit der Zeit verging das Konzert recht schnell, obwohl Lenne ungefähr eine Stunde gesungen hat. Aber die Lieder waren echt schön. Doch nun stand wohl der schlimmste Moment bevor. Wenn ich bedenke, dass er vielleicht mein ganzes Leben verändern könnte, dann wird mir irgendwie mulmig. Aber es wird sicher klappen, hoffe ich zumindest.

Lenne hat gerade ihren letzten Song beendet und man konnte schon erkennen, dass ihre Kraft nachgelassen hatte. Dennoch strahlte sie über das ganze Gesicht – man sah halt, dass sie Spaß hatte. Trotz des Endes stand sie noch auf der Bühne und schaute in die Menge, um noch einige Worte loswerden zu können.

(Lenne) „Es war mal wieder eine sehr schöne Zeit mit euch. Doch leider müssen auch die schönsten Dinge einmal ein Ende haben. Aber es ist auf jeden Fall nicht das letzte Mal, dass ihr mich zu Gesicht bekommt. Allerdings hab ich jetzt noch eine kleine Überraschung vorbereitet.“

(Shuyin) „Schon zuende?“ Ihm verging die Zeit eindeutig viel zu schnell, allerdings war er trotzdem noch ziemlich angespannt, da Lenne etwas von einer Überraschung sagte. Da wollte er natürlich wissen, um was es sich handelt. „Eine Überraschung? Na da bin ich aber gespannt. o.O“

(Lenne) „Ihr werdet noch ein weiteres Lied hören. Zwar nicht von mir, aber von einer guten Freundin von mir. Und ich sag euch, sie kann sehr gut singen, auch wenn das ihr erster Auftritt ist. Das Lied habe ich übrigens für sie ausgewählt. Aber nun heißt sie herzlich willkommen.“ Sie schaute natürlich direkt in meine Richtung und ich wusste auch was an stand, doch irgendwie wollten sich meine Füße nicht bewegen. Lenne streckte mir ihre Hand aus. „Komm her Mietze!“

(Mietze) //Oh nein, es ist soweit, jetzt bin ich dran.// „Irgendwie will ich jetzt nicht mehr.“ Dies murmelte ich leise vor mich her, doch Yuna verstand trotzdem, was ich gerade sagte.

(Yuna) „Aber du hast dich schon die ganze Zeit drauf gefreut. Komm schon.“

(Lenne) //Sie scheint Lampenfieber zu haben. Da kommt mir eine Idee.// Sie schaute

ziemlich auffällig zu Tidus und Gippel und ich ahnte wirklich nichts Gutes. Nein, es stand mir nichts Gutes bevor. „Okay, da muss wohl ein wenig nachgeholfen werden. Jungs!“

(Tidus & Gippel) „Geht klar!“ Dies sagten die beiden praktisch synchron. Sie wussten auch, was sie zu tun hatten, also taten sie es auch. Sie nahmen mir an meinen Armen und trugen mich auf die Bühne. Ich konnte da gegen auch nichts ausrichten.

(Mietze) „Hey, lasst mich runter.“ Doch meine Worte waren zu langsam, ich stand bereits auf der Bühne und schaute in die riesige Menge an Menschen. Ich versuchte meine Schüchternheit mit einem Lächeln zu überbrücken. „Huh?“ //Mist. Jetzt heißt es wohl alles oder nichts.// Dennoch warf ich einen hilfeschuchenden Blick zu Lenne, doch diese zwinkerte zu mir und flüsterte denn etwas.

(Lenne) „Du machst das schon, nur Mut.“

(Mietze) „Hoffentlich.“ Murmelte ich leise vor mich hin. Lenne lächelte mich nochmals kurz an und ging denn von der Bühne. Nun stand ich ganz allein da.

(Shuyin) „MIETZE?? Was macht sie denn da? Seit wann ist sie mit Lenne befreundet, hab ich was verpasst? Und jetzt will sie auch noch singen?“ Er war äußerst verwirrt und führte schon Selbstgespräche, da ja sonst niemand bei ihm war. Er geriet in Gedanken, war aber trotzdem noch gespannt an der Situation dabei. //Hm, was ein Jahr wohl alles ausmachen kann.// „Jetzt bin ich aber gespannt.“

(Mietze) //Du schaffst das schon Mietze.// Ich schloss meine Augen und wartete darauf, dass das Lied anfängt – was auch nicht lange dauerte. Ich öffnete meine Augen und begann denn das Lied zu singen, welches Lenne mir zugeteilt hatte.

RIBON wo musunde waratte mitara
kawatta watashi ni nareta kigashita
chiisana yuuki ga jishin ni naru
anata ni aumade wasureteta

onnanoko wa minna
muteki ni nareru
tokubetsu na mahou
shitteru no
It's show time!

Doki * Doki sasete ne itsudemo TOKIMEKI tai no
iron na watashi misete ageru dakara
Motto * Motto sunao ni afureru kono kimochi wo
anata ni todoketai yo
uke totte ne * my sweet heart

hikari no hanataba dakishimetara
mabushii ashita ni kitto naru kara
ooki na risou ni todoku you ni
kokoro no tsubasa wo habatakase

onnanoko wa minna kirei ni naru no
taisetsu na hito ni deattara

It's show time!

Uki * Uki suru you na hajimari kitaishiteiru
shiranai anata sagashitai yo motto
Zutto * Zutto chikaku de issho ni yume wo mitai ne
te to te wo tsunai da nara
fushigi da yo ne change my mind

It's show time!

Doki * Doki sasete ne itsudemo TOKIMEKI tai no
iron na watashi misete ageru dakara
Motto * Motto sunao ni afureru kono kimochi wo
anata ni todoketai yo
uke totte ne * my sweet heart
uke totte ne * my sweet heart
uke totte ne * my sweet heart

[Rika Komatsu - My Sweet Heart (das Opening von Tokyo Mew Mew ^^)]
[<http://www.youtube.com/watch?v=TOXQ-NEXvZI>]

Beim ersten "It's show time!" aktivierte sich mein Kostüm-Sphäroid und somit trug ich denn auch gleich andere Sachen. Und ob ihr's glaubt oder nicht, nach einiger Zeit hatte ich echt richtigen Spaß und konnte genauso wie Lenne vorher einfach nur strahlen. Auch das Publikum war bemerkbar begeistert. Leider war das Lied denn schon nach 3 Minuten und 52 Sekunden zu Ende – das Publikum war trotzdem am Jubeln. „Danke schön. Es war echt schön mit euch.“ Sagte ich noch kurz mit einem Lächeln im Gesicht und verließ danach auch gleich die Bühne. „Uff, geschafft.“

(Shuyin) „Woher kann sie so gut singen?“ Er war echt nur am Stauen. „Das hat sie sicher von Lenne, aber sie ist ja nicht mit ihr verwandt. Hm, es war auf jeden Fall genial. Ich muss sie unbedingt mal anrufen, fragt sich nur wann.“

(Lenne) „Es schien dir sehr viel Spaß gemacht zu haben.“

(Gippel) „Und bereust du es jetzt immer noch?“ Beide grinsten sie, auch Yuna und Tidus taten es ihnen gleich. Sie hatten halt bemerkt, dass ich es toll fand.

(Mietze) „Nein, es war wirklich genial. Ich habe gestaunt, wie das Publikum so begeistert war.“

(Tidus) „Vielleicht glaubst du ja jetzt endlich, dass du eine super Stimme hast.“

(Yuna) „Genau. Du machst sicher noch genauso gut Karriere wie Lenne.“ Allerdings machten die vier mich mit ihren Aussagen ein wenig verlegen und ich versuchte ihnen abzuwinken.

(Mietze:) „Ach übertreib es nicht.“

Ja, so ging auch dieser Tag mit Freude vorbei. Wir verabschiedeten uns von einander und gingen teils getrennte Wege. Tidus begleitete Yuna, da er die Nacht mit ihr verbringen wollte - da tut mir Lenne irgendwie leid. Aber das wird schon, auch wenn die beiden in letzter Zeit unzertrennlich waren. Schön zu sehen, dass sie so glücklich mit einander sind. Ich für meinen Teil habe ich Gippel zu sich nach Hause begleitet und

habe auch bei ihm übernachtet. Wer jetzt bis hier her denkt, wir wären zusammen, der denkt total FALSCH. Und lasst euch eins gesagt sein, wir werden auch nie zusammen sein, da sind wir uns beide sehr einig. Wir kennen uns zwar schon ziemlich lange – es müssten jetzt schon 12 Jahre sein –, aber wir sind trotzdem der selben Meinung. Eigentlich haben wir immer die gleiche Meinung und auch gleiche Interessen, aber trotzdem sind wir nur beste Freunde, nichts weiter. Für mich ist er auch viel eher ein Bruder und ich bin für ihn eine Schwester, aber mehr ist da wirklich nicht drin. Wir wissen das beide zu schätzen und die meisten, die uns kennen, akzeptieren das auch. Also belassen wir es bei unserer sehr guten Freundschaft.

Zwei Tage später, als Yuna mal wieder einen Brief von ihrer Brieffreundin Lucia aus Luca bekam, machte sie einen genialen Vorschlag: Lasst uns nach Luca fahren, hieß die Devise.

joar, das war der nun doch schon ziemlich lange prolog o.ò
aber nja..bin jetzt zu faul um mich kürzer zu fassen..
vllt mach ich das hier auch gleich zu dem 1. kappi xD mal schaun^^
ansonsten hoffe ich, dass es euch gefallen hat^^
und nicht vergessen: schön brav kommi's schreiben (ich erwähne das jetzt nur wegen
einer ganz bestimmten person *höhö* ich glaub sie weiß auch, dass sie gemeint ist^^)